

Kinderschutz in Gambia

Rangsdorfer GBG e. V. fördert Gambias bestes Kinderschutzhaus

» Seit sechs Jahren arbeiten Gesundheit und Bildung Gambia e. V. (GBG) und Fatou Gaye, Gründerin des Kinderschutzhauses, jetzt schon zusammen – sechs wilde Jahre voller bestandener Herausforderungen. Anfangs unterstützte der Verein 55 Mädchen in dem familiär geführten Haus. Heute sind es ca. 170 Kinder, Mädchen und Jungen. Das zeigt, wie nachhaltig diese Kooperation wirkt und wie positiv sie wahrgenommen wird. Seit der GBG im Jahr 2020 den Mädchenhaus-Neubau finanziell ermöglichte, konnten Fatou und der Verein sehr viel verbessern, anschaffen und instandhalten: Feuerschäden beheben, Betten, Matratzen und Moskitonetze kaufen oder die Wasserpumpen-Reparatur sind nur einige, wenige Stichworte. Es ist wie bei einer richtigen Familie: Die Sorgen um Mensch und Haus hören nie auf, es gibt immer etwas zu tun.

Zum Beispiel für die Lebensmittelsicherheit der Kinder. Das ist wirklich die größte Herausforderung für Fatou und den GBG. Denn täglich sollen ca. 170 Kinder satt werden – trotz Inflation und Lieferschwierigkeiten. Gambia kauft 50 % seiner Lebensmittel auf dem internationalen Markt, der für das wirtschaftsschwache Land schwierig ist. Zumal der Wechselkurs immer schlechter wird, also für immer mehr Dalasi immer weniger Ware zu kaufen ist.

Das alles bringt ständig Unsicherheit über die Ärmsten im Land. Und zu denen zählen die Kinder bei Fatou Gaye. Was ist also zu tun? Fatou erwirtschaftet täglich ca. 35 Euro mit ihrer Nachbarschaftsklinik – benötigt aber mindestens 60 Euro. Zum einen für „Reis-Geld“, also einen Sack Reis sowie Öl, Zwiebeln und andere Trockenware. Zum anderen braucht sie „Fisch-Geld“ für frisches Brot, Gemüse und eben Fisch. Fleisch gibt es, wenn überhaupt, nur an Feiertagen.

Deshalb spendet der GBG jeden Monat knapp 600 Euro. Mit diesem Geld kann Fatou Gaye zuverlässig planen, auf Kredit bei Großhändlern kaufen und gute Preise verhandeln, denn sie zahlt immer pünktlich und vollständig. Und weil sie mit dem GBG ein sehr gutes Kontrollsystem praktiziert, kann der Verein sicher sagen, dass 100% aller Spenden wirklich bei den Kindern ankommen.

Der GBG freut sich über jede Spende. Keine Spende ist zu klein oder zu groß. Einzelspenden halten das Kinderschutzhaus am Laufen, Dauerspenden sichern die Zukunft: Sparkasse Potsdam-Mittelmark, IBAN: DE43 1605 0000 3637 0007 16. Oder QR-Code aufrufen; er führt zur Projektseite

auf, der größten deutschen Spendenplattform:



Mehr Infos: www.gambia-verein.org

Gesundheit und Bildung Gambia e. V.

